

Inhalt Seite

1. Die Grundlagen des Wissens in der Pflege 1

Wie erlangen wir Wissen?	2
Die Gesamtheit des Wissens	5
Empirie: Der wissenschaftliche Aspekt der Pflege	7
Ethik: Moralische Erkenntnis in der Pflege	9
Persönliches Wissen in der Pflege	9
Intuition: Die Kunst des Pflegens	10
Prozesse, die zur Entwicklung von Einsicht beitragen	12
Integration	14
Verselbständigung der Wissensgrundlagen	17
Zusammenfassung	18

2. Pflege Theorie als Ausdruck der Empirie 21

Was ist eine Theorie?	22
Weshalb sind Theorien für die Pflege unverzichtbar?	23
Theorien und professionelle Identität	24
Theorien und Kohärenz der Zielsetzung	26
Theorien und professionelle Kommunikation	27
Welche Theorien sind die richtigen?	28
Wie kommt es zur Theoriebildung in einer Disziplin?	29
Die Prozesse der Theorieentwicklung	29
Das Erbe der Geschichte	30
Die wellenförmigen Linien	31
Die Linien der Quadranten	31
Die Grenzlinien	32
Der Einsatz der an der Theorieentwicklung beteiligten Prozesse	33
Zusammenfassung	33

3. Die Entstehung von Pflege Theorien 35

Die Geschichte der Theorieentwicklung	36
Die verschiedenen Richtungen in der Theorieentwicklung	41
Konzeptuelle Modelle und philosophische Grundlagen der Praxis	42
Die Verwendung von Theorien aus anderen Disziplinen	42
Die Entwicklung von Theorien, die die Disziplin allgemein definieren	43
Die Entwicklung von praxisbezogenen Theorien mittlerer Reichweite	44

Die wesentlichen Bestandteile von Pflegetheorien	45
Das Wesen der Pflege	45
Die Person	46
Gesellschaft und Umgebung	49
Die Gesundheit	49
Die Disziplin der Pflege: Philosophische Aspekte	
der Erkenntnisentwicklung in der Pflege	50
Das Wesen der wichtigsten Pflegekonzepte und der Begriff	
der Ganzheitlichkeit	51
Die verschiedenen Kontexte der Theorieentwicklung	52
Die Werte	53
Die Ressourcen	54
Zusammenfassende Darstellung der verschiedenen Richtungen	
in der Theorieentwicklung der Pflege	55
Zusammenfassung	58

4. Pflegetheorien: Untersuchungen des Konzeptes 63

Die Komplexität abstrakter Konzepte	64
Wie Konzepte zu definieren und zu verstehen sind	66
Mehrdeutigkeit in Definitionen	68
Eine vergleichende Analyse verschiedener Theoriedefinitionen	69
Rose McKay: Die Form der Theorieentwicklung	69
James Dickoff und Patricia James: Das Ergebnis von Theorien	75
Jean Watson: Der provisorische Charakter von Theorien	77
Rosemary Ellis: Theorien als Richtlinien für Untersuchungen	78
Eine umfassende Theoriedefinition für die Pflege	78
Definitionen von Begriffen, die dem Theoriebegriff ähnlich sind	80
Wissenschaft	80
Philosophie	82
Forschung	83
Fakten	83
Modelle	83
Paradigmen	84
Zusammenfassung	84

5. Die Entwicklung von Pflegetheorien 87

Die Schaffung konzeptueller Bedeutung	88
Die Auswahl eines Konzepts	91
Abklärung des Ziels	91
Quellen	92
Verschiedene Fälle	93
Visuelle Darstellungen	96

Die Untersuchung von Kontexten und Werten	98
Die Formulierung von Kriterien	98
Konzeptuelle Bedeutung und Probleme der Theorieentwicklung	101
Die Strukturierung und Kontextualisierung von Theorien	102
Identifizierung und Definition von Konzepten	103
Identifizierung von Annahmen als Bestandteil von Theorien	105
Abklärung des Kontextes	106
Formulierung von Beziehungsaussagen	107
Die Generierung und Überprüfung theoretischer Beziehungen	108
Empirische Verankerung der sich abzeichnenden Beziehungen	108
Benennung empirischer Indikatoren	109
Validierung der Beziehungen mit empirischen Methoden	110
Die gezielte Anwendung von Theorien	112
Auswahl des klinischen Setting	112
Festlegung der Ergebnisse	113
Implementierung einer formalen Untersuchungsmethode	113
Zusammenfassung	113
 6. Die Beschreibung von Pflegetheorien	 115
Komponenten von Theorien	116
Die Fragen	117
Was ist der Zweck dieser Theorie?	117
Welches sind die Konzepte dieser Theorie?	119
Wie sind die Konzepte definiert?	120
Welcher Art sind die Beziehungen?	121
Wie sieht die Struktur der Theorie aus?	122
Welche Annahmen liegen der Theorie zugrunde?	126
Umfassende Theoriebeschreibung	127
Ein weiteres Element der Beschreibung: Die Reichweite	131
Zusammenfassung	134
 7. Die kritische Betrachtung von Pflegetheorien	 135
Fragen, die der kritischen Betrachtung dienen	136
Wie klar ist die Theorie?	137
Wie einfach ist die Theorie?	141
Wie allgemein ist die Theorie?	142
Wie zugänglich ist die Theorie?	143
Wie relevant ist die Theorie?	144
Die kritische Betrachtung in der Übersicht	148
Zusammenfassung	148

8. Pflegetheorie und Forschung	149
Theoriebezogene und isolierte Forschung	150
Probleme der theoriebezogenen Forschung	151
Die Beziehung zwischen Theorie und Forschung	153
Forschung, die zur Entwicklung von Theorie beiträgt	153
Theorieüberprüfende Forschung	155
Sinnvolle Forschungsansätze, die der Theorieentwicklung dienen	157
Klinisches Problem, Forschungsziel, Forschungsproblem und Hypothesen ...	157
Hintergrund der Studie und Literaturüberprüfung	158
Die Forschungsmethode	161
Generalisierbarkeit und Brauchbarkeit der Studie	166
Zusammenfassung	166
 9. Pflegetheorie und Pflegepraxis	 169
Die Schaffung konzeptueller Bedeutung	170
Die Identifizierung empirischer Indikatoren	171
Die Unterscheidung ähnlicher Konzepte	172
Die Entwicklung neuer Konzepte	172
Die Identifizierung von Kriterien für Pflegediagnosen	173
Die gezielte Theorieanwendung	174
Wie man feststellt, ob eine Theorie praktisch angewendet werden sollte	174
Stimmen die Ziele der Theorie und die Ziele der Praxis überein?	175
Stimmt der Kontext der Theorie mit der Situation überein, in der die Theorie angewandt werden soll?	176
Besteht eine Ähnlichkeit zwischen den Variablen der Theorie und den Variablen der Praxis?	176
Reichen die Erklärungen der Theorie als Begründung für Pflegemaßnahmen aus?	177
Wird die Theorie durch Daten aus der Forschung bestätigt?	177
Welche Auswirkungen hat der neue Ansatz auf den Arbeitsablauf der Pflegeeinheit?	178
Qualitätsbezogene Ergebnisse	179
Professionelle Pflegestandards	179
Funktionale Ergebnisse	179
Arbeitszufriedenheit	180
Pflegequalität aus der Sicht der zu pflegenden Person	180
Angestrebte Ergebnisse, die sich auf die Lebensqualität auswirken	180
Zusammenfassung	180

Anhang A	183
Allgemeine Theorien	183
Peplau	184
Abdellah	185
Orlando	186
Wiedenbach	187
Hall	188
Travelbee	189
Levine	190
Rogers	191
Orem	192
King	194
Neuman	195
Roy	197
Paterson/Zderad	198
Leininger	199
Watson	200
Newman	202
Johnson	203
Parse	204
Benner/Wrubel	205
 Anhang B	
Theorien mittlerer Reichweite	211
Patterson/Hale	212
Phillips/Rempusheski	213
Wewers/Lenz	216
Mishel	217
Quinn	220
Reed	222
Swanson	224
Hitchcock/Wilson	225
Wiener/Dodd	228
 Glossar	233
Bibliographie	243
Literaturliste	251
Sachwortregister	000